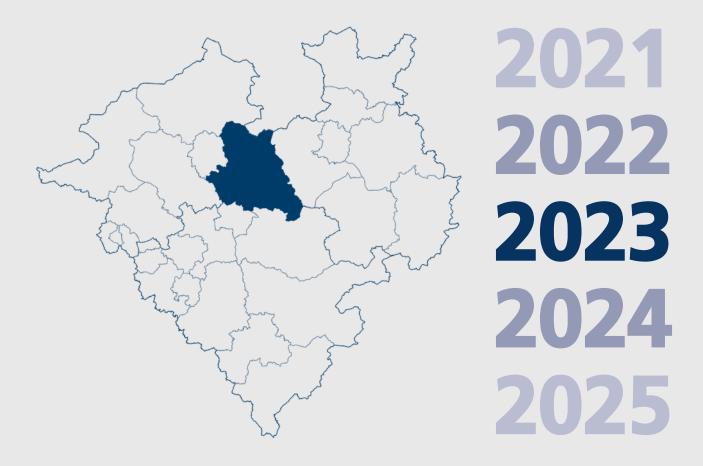


Leistungsbericht



Kreis Warendorf





Impressum

Herausgegeben von:

Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) Freiherr-vom-Stein-Platz 1 48133 Münster

Koordination und Redaktion:

LWL-Statistik Telefon: 0251 591-4233 statistik@lwl.org www.statistik.lwl.org

© 2023, LWL-Statistik

Download

Zur **PDF**-Version des Berichtes für den Kreis Warendorf

Scan mich



Weitere Ausgaben des LWL-Leistungsberichtes finden Sie unter:

www.leistungsberichte.lwl.org

Leistungsbericht Ausgabe 2023

Kreis Warendorf

Der **Leistungsbericht** des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL), Ausgabe 2023

- informiert über Art und Umfang der Leistungen des LWL in seinen Mitgliedskörperschaften im **Haushaltsjahr 2022** und
- gibt Auskunft über die **Mittelverwendung** der einzelnen Aufgabenbereiche und deren **Finanzierungsquellen**.

Zur Vorgehensweise

- Die Aufstellung enthält Leistungen, die aus
 - Eigenmitteln des LWL (Landschaftsumlage, Schlüsselzuweisungen des Landes) und
 - Bundes-/Landesmitteln (sowohl im LWL-Haushalt als auch außerhalb des LWL-Haushalts) finanziert werden.

Die Mittel der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, LWL-Maßregelvollzug, LWL-Kinder- und Jugendheime und LWL-Bau- und Liegenschaftsbetrieb) sind nicht berücksichtigt.

- Die Darstellung der Leistungen (z.B. Rehabilitation und Teilhabe, Zuweisungen und Zuschüsse) erfolgt auf der Grundlage der Ergebnisrechnung des Haushaltsjahres 2022 (Aufwendungen).
- Erfasst sind insbesondere Aufwendungen, die sich einer Mitgliedskörperschaft direkt zuordnen lassen. Empfängerinnen und Empfänger der Leistungen können kreisangehörige Gemeinden, öffentliche und private Stellen im Kreis-/Stadtgebiet oder Mitgliedskörperschaften selbst sein. In Ausnahmefällen erfolgte die regionale Zuordnung mithilfe eines Verteilerschlüssels.
- Neben dem Leistungsvolumen enthält der Bericht im hinteren Teil Informationen über den LWL als Standortfaktor in Westfalen-Lippe (z.B. Umsätze, Beschäftigte und Investitionen des LWL-PsychiatrieVerbundes und des LWL-Maßregelvollzugs).

Von dem oben angeführten Finanzvolumen wurden rd. 90 % regionalisiert.

Inhalt

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

1.	LWL	-Inklusionsamt Soziale Teilhabe		
	1.1	Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen		
		(Leistungen nach dem SGB IX)		
		1.1.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation		
		1.1.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe		
		1.1.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung		
	1.2	Sozialhilfe (Leistungen nach dem SGB XII)		
		1.2.1 Hilfe zur Pflege		
		1.2.2 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	S.	6
		1.2.3 Sonstiges		
	1.3	Hilfen für Blinde, hochgradig Sehbehinderte und Gehörlose	S.	7
	1.4	Förderung ambulanter Angebote	S.	7
2.	LWI	-Inklusionsamt Arbeit		
		abilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (Leistungen nach dem SGB IX)		
		Förderung von Werktstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) Teilhabe am Arbeitsleben	_	0
		Förderung von Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten) Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht		
	2.5	Leistungen nach dem Schwerbenindertenrecht	٥.	9
3.	LWI	-Amt für Soziales Entschädigungsrecht		
	3.1	Kriegsopferversorgung	S.	10
	3.2	Weitere Entschädigungsleistungen	S.	10
	3.3	(Kriegsopfer-)Fürsorge	S.	11
4.	LWI	-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche		
	<u>Reh</u>	abilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen (Leistungen nach dem SGB IX)		
	4.1	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation (Interdisziplinäre Frühförderung)	S.	12
	4.2	Leistungen zur Sozialen Teilhabe	S.	12
		4.2.1 Inklusive Kindertageseinrichtungen		
		4.2.2 Heilpädagogische und kombinierte Kindertageseinrichtungen		
		4.2.3 Heilpädagogische Leistungen im Rahmen der Frühförderung (Solitäre Frühförderung)		
		4.2.4 Betreuung und Erziehung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen		
		in einer Pflegefamilie	S.	13
		4.2.5 Leistungen über Tag und Nacht für Kinder und Jugendliche		
	4.3			

Inhalt

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

5.	LWL-Landesjugendamt Westfalen		
	5.1 Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder		
	5.2 Kinder- und Jugendförderung		
	5.3 Förderung der Erziehung in der Familie	S. ´	15
6.	LWL-Förderschulen	S. ′	16
7.	Landesbetreuungsamt	S. ′	17
8.	LWL-Kultur		
	8.1 Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur	S. ´	18
	8.2 Archivförderung	S. ´	19
	8.3 Museumsförderung	S. ′	19
	8.4 Kulturförderung	S. 2	20
9.	Zusammenfassung		
	9.1 Übersicht Eingliederungshilfe	S. 2	21
	9.2 Aufwendungen insgesamt	S. 2	23
Da	iten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter		
10	. LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit		
	10.1 Leistungsberechtigte nach dem Herkunftsprinzip	S. 2	24
	10.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip		
11	. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	S. 2	26
12	. LWL-Landesjugendamt Westfalen	S. 2	27
13	IWI-Kultur	5 2	28

Inhalt

B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften	S. 29
C _• Landschaftsumlage und Finanzstruktur des LWL	S. 31
D. LWL als Standortfaktor	
1. Einrichtungen und Beschäftigte des LWL	S. 32
2. Aufwendungen der Eingliederungshilfe am Ort der Leistungserbringung	S. 33
3. LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen und LWL-Maßregelvollzug	
3.1 Standorte und Umsätze	S. 34
3.2 Beschäftigte in den Mitgliedskörperschaften	S. 35
3.3 Investitionen in den Mitgliedskörperschaften	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

		Aufwendungen		Finanzierung durch
		€	€/EW	daren
1.	LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe			
	Die Leistungen des LWL-Inklusionsamtes Soziale Teilhabe sollen dabei helfen, dass Menschen mit Behinderungen ihr Leben individuell gestalten können. Alle sollen zum Beispiel selbst entscheiden, wie sie wohnen möchten. Dabei unterstützt der LWL passgenau.			
1.1	Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderungen aus dem Kreis Waren- dorf (Leistungen nach dem SGB IX)	63.057.519	224,33	rd. 90 % Eigenmittel
	Menschen mit Behinderungen oder von Behinderung bedrohte Menschen erhalten Leistungen nach dem SGB IX, um ihre Selbstbestimmung und ihre volle, wirksame und gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu fördern, Benachteiligungen zu vermeiden oder ihnen entgegenzuwirken.			
1.1	.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	46.577	0,17	
	Der LWL erbringt Leistungen der medizinischen Rehabilitation um Behinderungen einschließlich chronischer Krankheiten oder Einschränkungen der Erwerbsfähigkeit und Pflegebedürftigkeit abzuwenden, zu beseitigen, zu mindern, auszugleichen und eine Verschlimmerung zu verhüten.			
1.1	.2 Leistungen zur Sozialen Teihabe	60.751.533	216,12	
	Mit Hilfe der Leistungen zur Sozialen Teilhabe soll es Menschen mit Behinderungen ermöglicht oder erleichtert werden eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu ermöglichen. Hierzu gehört, Leistungsberechtigte zu einer möglichst selbstbestimmten und eigenverantwortlichen Lebensführung im eigenen Wohnraum sowie in ihrem Sozialraum zu befähigen oder sie hierbei zu unterstützen.			

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

	Aufwendungen		Finanzierung
	€	€/EW	durch
1.1.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung	2.259.409	8,04	
Mit Hilfe der Leistungen zur Teilhabe an Bildung soll Menschen mit Behinderung ein gleichberech- tigter Zugang zum allgemeinen Bildungssystem gewährt werden.			
1.2 Sozialhilfe für Menschen aus dem Kreis Warendorf <i>(Leistungen nach dem SGB XII)</i>	4.003.376	14,24	rd. 90 % Eigenmittel
Aufgabe der Sozialhilfe ist es, den Leistungsberechtigten die Führung eines Lebens zu ermöglichen, das der Würde des Menschen entspricht. Die Leistung soll sie so weit wie möglich befähigen, unabhängig von ihr zu leben.			
1.2.1 Hilfe zur Pflege	2.137.573	7,60	
Der LWL ist verantwortlich für die stationäre Hilfe zur Pflege nach dem siebten Kapitel SGB XII, soweit sie in die Zuständigkeit des LWL fällt. Es handelt sich um bedarfsgerechte Hilfen für pflegebedürftige Menschen in stationären Einrichtungen zur Unterstützung der gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen des täglichen Lebens.			
1.2.2 Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten	1.047.369	3,73	
Der LWL unterstützt Personen, die in besonderen sozialen Schwierigkeiten leben, bedarfsgerechte Hilfen zur Überwindung dieser Schwierigkeiten zu erhalten.			
1.2.3 Sonstiges	818.434	2,91	
Zu den sonstigen Leistungen der Sozialhilfe, die vom LWL geleistet werden, zählen Hilfen zur Ge- sundheit, Hilfen für Blinde und Hilfen für Deutsche im Ausland.			

	Aufwendungen		Finanzierung
	€	€/EW	durch
1.3 Hilfen für blinde, hochgradig sehbehinderte und gehörlose Menschen aus dem Kreis Warendorf	2.467.474	8,78	Eigenmittel
Geleistet wurden im Einzelnen:			
Hilfen für blinde Menschen 410 Hilfen für hochgradig sehbeh. Menschen 97 Hilfen für gehörlose Menschen 172			
1.4 Förderung ambulanter Angebote im Kreis Warendorf	26.700	0,09	
davon:			
 Familienpflegedienste zur Unterstützung von Familien in Not- und Krisensituationen (Personalkostenzuschüsse) 	26.700	0,09	Landesmittel außerhalb des
Gehörlosenzentrum / Blindenhörbücherei	-	-	Haushalts
Sonstiges	_	-	rd. 99 % Eigen- mittel, Rest Landesmittel außerhalb des Haushalts
LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe insgesamt	69.555.069 ¹⁾	247,44	

¹⁾ Saldo (Aufwendungen-Erträge): 63.615.018 € / 226,31 €/EW (Eigenmittel)

		Aufwendun	gen	Finanzierung durch
		€	€/EW	
2.	LWL-Inklusionsamt Arbeit			
	Das LWL-Inklusionsamt Arbeit fördert die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsleben. Menschen mit Behinderungen sollen den Lebensunterhalt durch Arbeit verdienen können, die in einem offenen, integrativen und für Menschen mit Behinderungen zugänglichen Arbeitsmarkt und Arbeitsumfeld frei gewählt oder angenommen wird.			
2.1	Teilhabe am Arbeitsleben	31.465.757 1)	111,94	rd. 95 % Eigen-
	Menschen, die aufgrund ihrer Behinderung nicht, noch nicht bzw. noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können, haben Anspruch auf Leistungen in Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM). Mit dem LWL-Budget für Arbeit fördert das LWL-Inklusionsamt Arbeit für diesen Personenkreis Beschäftigungsverhältnisse auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt. In Westfalen-Lippe hat der LWL insgesamt 1.071 Arbeitsplätze mit dem LWL-Budget für Arbeit gefördert. ²⁾			mittel Das LWL-Budget für Arbeit wird sowohl au Eigenmitteln als auch aus der Schwerbehindertenausgleichsabga finanziert.
	darunter			
	 Werkstatt für Menschen mit Behinderungen für 1.600 Leistungsberechtigte aus dem Kreis Warendorf 	31.148.720	110,81	
2.2	Förderung von Werkstätten für behinderte Menschen (Investitionskosten)	_	_	Landesmittel außerhalb des Haushalts

¹⁾ Saldo (Aufwendungen-Erträge): 30.354.261 € / 107,99 €/EW (Eigenmittel)

²⁾ Das LWL-Budget für Arbeit wird auch unter den Leistungen nach dem Schwerbehindertenrecht aufgeführt (siehe Seite 9).

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

	Aufwendungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	duicii
.3 Leistungen nach dem Schwerbehinderten- recht	1.201.988	4,28	
Das LWL-Inklusionsamt Arbeit fördert die berufliche Eingliederung schwerbehinderter Menschen in das Arbeitsleben. Es unterstützt schwerbehinderte Menschen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit finanziellen Leistungen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und leistet Hilfe bei der Berufsausund Fortbildung. Ausgezahlt werden die Zuschüsse vom LWL-Inklusionsamt Arbeit und den 47 örtlichen Trägern des Schwerbehindertenrechts.			
45,0 % der Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber im Kreis Warendorf erfüllen ihre Pflicht zur Beschäftigung schwerbehinderter Menschen vollständig (Erfüllungspflicht).			Die Leistungen werde aus der Schwerbehin- dertenausgleichsabga finanziert. Teilbeträge werden aber auch vom Bund, vom Land und von de Bundesagentur für Ar aufgebracht.
Die Leistungen erhalten:			
 Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber im Kreis Warendorf 	608.143	2,16	
 schwerbehinderte Menschen aus dem Kreis Warendorf 	257.644	0,92	
 freie Träger und Einrichtungen zur Eingliederung behinderter Menschen im Kreis Warendorf 	336.201	1,20	
Darin enthalten sind u.a. folgende Förder- programme und Projekte: – LWL-Budget für Arbeit – KAoA-STAR – Integration Unternehmen			
WL-Inklusionsamt Arbeit insgesamt	32.667.745	116,22	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

		Aufwendungen		Finanzierung	
		€	€/EW	durch	
3.	LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht				
	Das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht erbringt Leistungen für Beschädigte, Schwerbeschädigte und deren Familienangehörige bzw. Hinterbliebene. Hierzu zählen z.B. Menschen, die eine gesundheitliche Beeinträchtigung im Krieg erlitten haben oder Personen, die eine Schädigung durch eine Gewalttat oder eine Schutzimpfung erleiden mussten. Die Leistungen dienen der Erhaltung, der Besserung oder der Wiederherstellung der Gesundheit. Sie stellen darüber hinaus eine angemessene wirtschaftliche Versorgung der betroffenen Menschen sicher und tragen zur Verbesserung ihrer Lebenssituation bei. Bei Corona-bedingten Verdienstausfällen im Zusammenhang mit einer behördlich angeordneten Quarantäne, einem behördlich angeordneten Tätigkeitsverbot oder anlässlich der Betreuung von Kindern entschädigt das LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht. Hierfür wurden in Westfalen-Lippe insgesamt rd. 137,5 Mio. Euro aus Landesmitteln außerhalb des Haushalts aufgewendet.				
3.1	Kriegsopferversorgung für 110 Empfänger- innen und Empfänger aus dem Kreis Warendorf	898.015	3,20	Bundesmittel außerhalb des Haushalts	
	Neben Soldatinnen und Soldaten, die durch Kriegsereignisse Gesundheitsschäden erlitten haben, erhalten auch geschädigte Zivilpersonen und Hinterbliebene entsprechende Leistungen in Form von Renten (z.B. Grundrente) und anderen Leistungen (z.B. orthopädische Hilfsmittel).				
3.2	Weitere Entschädigungsleistungen an 69 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Kreis Warendorf	942.156	3,35	Bundes- und Landesmittel außerhalb des	
	Der LWL gewährt daneben Leistungen an Opfer von Gewalttaten, an Zivildienstleistende, an Impfgeschä- digte sowie an in der ehemaligen DDR Inhaftierte. Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten auch Hinterbliebene bzw. Angehörige Leistungen.			Haushalts	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

	Aufwendungen		Finanzierung durch
	€	€/EW	durch
3.3 (Kriegsopfer-)Fürsorge für 62 Empfängerinnen und Empfänger aus dem Kreis Warendorf Die Leistungen der (Kriegsopfer-)Fürsorge ergänzen die Leistungen der Kriegsopferversorgung. Sie werden als besondere Hilfen im Einzelfall an den nach dem Sozialen Entschädigungsrecht anerkannten Personenkreis erbracht. darunter:	1.871.764	6,66	Die Leistungen der Kriegsopferfürsorge werden je nach geset cher Grundlage von unterschiedlichen Stel len finanziert. Die Mit werden vor allem von Bund und von Sozial- leistungsträgern, aber auch vom Land und vom LWL, aufgebrach
 Hilfe zur Pflege in Einrichtungen in 17 Fällen 	300.376	1,07	
 Eingliederungshilfe in Einrichtungen in 26 Fällen 	929.734	3,31	
 Pflegewohngeld 	1.066	0,00	Eigenmittel
LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht Insgesamt	3.711.935	13,21	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

	Aufwendu	ngen	Finanzierung durch
	€	€/EW	0.0
4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche			
Das LWL-Referat "Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche" unterstützt und finanziert die Eingliederung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen. Dazu gehören Leistungen der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.			
4.1 Leistungen zur medizinischen Rehabilitation für 197 Kinder aus dem Kreis Warendorf (Interdisziplinäre Frühförderung)	620.520	2,21	Eigenmittel
Der LWL gewährt Leistungen zur Früherkennung und Frühförderung, um (drohende) Behinderungen abzuwenden, zu mildern oder zu beseitigen.			
4.2 Leistungen zur Sozialen Teilhabe	6.677.070	23,75	Eigenmittel
Leistungen zur Sozialen Teilhabe werden für Kinder und Jugendliche erbracht, um eine gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft zu ermögli- chen oder zu erleichtern.			
4.2.1 Inklusive Kindertagesbetreuung für 538 Kinder aus dem Kreis Warendorf in 156 Kindertageseinrichtungen	3.921.364	13,95	
Der LWL finanziert die Inklusive Kindertagesbetreuung (inkl. Kindertagespflege), um Kindern mit Behinderung eine wohnortnahe und gemeinsame Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung in Kindertageseinrichtungen zu ermöglichen.			
4.2.2 Heilpädagogische und kombinierte Kindertageseinrichtungen	919.588	3,27	
Für 62 Kinder aus dem Kreis Warendorf finanziert der LWL die Betreuung und Förderung in 4 heilpädagogischen, meist kombinierten, Kindertageseinrichtungen.			

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

	Aufwendur	ngen	Finanzierung durch
	€	€/EW	daren
4.2.3 Heilpädagogische Leistungen im Rahmen der Frühförderung (Solitäre Frühförderung)	1.183.626	4,21	
Für 313 Kinder aus dem Kreis Warendorf gewährt der LWL Leistungen der heilpädagogischen Frühförderung. Heilpädagogische Frühförderung umfasst alle Maßnahmen, die zur Entwicklung des Kindes und zur Entfaltung seiner Persönlichkeit beitragen.			
4.2.4 Betreuung und Erziehung von 18 Kindern und Jugendlichen mit Behinderung aus dem Kreis Warendorf in einer Pflegefamilie	589.301	2,10	
Der LWL ist für Leistungen der Eingliederungshilfe für Kinder und Jugendliche mit Behinderung in Pflegefamilien zuständig.			
4.2.5 Leistungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung über Tag und Nacht aus dem Kreis Warendorf	63.191	0,22	
Der LWL ist zuständig für Leistungen der Eingliede- rungshilfe für Kinder und Jugendliche, die über Tag und Nacht erbracht werden.			
4.3 Leistungen zur Teilhabe an Bildung	1.218.102	4,33	Eigenmittel
Der LWL gewährt Leistungen zur Teilhabe an Bildung um Kindern und Jugendlichen mit Behinderung eine gleichberechtigte Teilhabe an Schulbildung zu ermöglichen.			
LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche insgesamt	8.515.692	30,29	

14

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

		Aufwendungen		Finanzierung durch	
		€	€/EW	aurcn	
5. 1	LWL-Landesjugendamt Westfalen Das LWL-Landesjugendamt Westfalen unterstützt die 91 Jugendämter und die Träger der freien Jugendhilfe durch differenzierte Beratungs- und Fortbildungsangebote nach dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII). Darüber hinaus übernimmt das LWL-Landesjugendamt zum Schutz von Kindern und Jugendlichen die Aufsicht und Beratung von Einrichtungen der Jugendhilfe und erteilt diesen entsprechende Betriebserlaubnisse. Diese Aufgaben werden durch qualifiziertes Personal verschiedenster Fachrichtungen wahrgenommen. Unter finanziellen Aspekten kann der umfangreiche Service nicht angemessen quantifiziert werden. Daher werden im Folgenden nur Zuwendungen an öffentliche und freie Träger der Jugendhilfe ausgewiesen. Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder mit Standort im Kreis Warendorf (ohne inklusive Erziehung) Das LWL-Landesjugendamt fördert Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder, indem Mittel für die Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz (KiBiz) bereitgestellt werden und der investive Ausbau der Plätze für Kinder unter und über drei Jahren gefördert wird. Eingeschlossen sind auch die Mittel für die plusKITAs, Sprachförderung, Familienzentren und zur Flexibilisierung von Betreuungszeiten. Das LWL-Landesjugendamt bewilligt daneben Zuschüsse für Fortbildungsmaßnahmen für pädagogische Kräfte des Elementarbereichs. Darüber hinaus bewilligt das LWL-Landesjugendamt Mittel zur Unterstützung von Flüchtlingskindern und deren Familien durch niederschwellige Betreuungsangebote, z.B. Eltern-Kind-Gruppen, Spielgruppen und mobile Angebote. Das LWL-Landesjugendamt stellt außerdem Landesmittel für Alltagshelferinnen und Alltagshelfer in Kindertageseinrichtungen bereit.	74.670.551	€/EW 265,64	rd. 98,5 % Lande mittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmitte außerhalb des Haushalts	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

	Aufwendu	ngen	Finanzierung
	€	€/EW	durch
5.2 Kinder- und Jugendförderung (Kinder und junge Menschen aus dem Kreis Warendorf)	833.695	2,97	rd. 99 % Landes- mittel außerhalb des Haushalts, Rest Bundesmitte
Darunter fallen insbesondere Maßnahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, die internationale Jugendarbeit, Mittel für die Jugendverbandsarbeit sowie Zuschüsse für die Fortbildung des Personals der freien Träger. Gefördert werden auch der Jugendschutz und Hilfen für benachteiligte Menschen auf dem Arbeitsmarkt.			außerhalb des Haushalts und Eigenmittel
Darüber hinaus werden hier die Mittel für die Investitionsförderung von Einrichtungen in der Kinder- und Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit nach dem Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW bewilligt sowie Sonderprogramme des Landes abgewickelt.			
5.3 Förderung der Erziehung in der Familie	2.745.632	9,77	Landesmittel
Zu diesen Förderleistungen gehören im Wesentlichen Angebote, die Eltern bei der Erziehung ihrer Kinder unterstützen oder die Frauen und Mädchen mit besonderem Beratungs- und Unterstützungsbedarf betreffen:			außerhalb des Haushalts
Familien- und Lebensberatungsstellen	527.603	1,88	
 Schwangerschaftsberatungsstellen 	774.240	2,75	
 Frauenberatungsstellen 	323.647	1,15	
 Familienbildungsstätten und Familienzentren 	672.504	2,39	
 Frauenhäuser und Zufluchtsstätten für Mädchen und Frauen 	350.040	1,25	
Sonstige	97.598	0,35	
LWL-Landesjugendamt Westfalen			
insgesamt	78.249.878	278,38	

			Aufwendun	gen	Finanzierung durch
			€	€/EW	duicii
6.	LWL-Förderschulen				
	249 Mädchen und Jungen au Warendorf besuchen einen Fo dergarten oder eine Fördersc	örderschulkin-			
	Dafür wendet der LWL auf:		4.482.786 ¹⁾	15,95	rd. 80 % Eigenmittel
	Die Anzahl der Schülerinnen und Sc folgt auf:	chüler teilt sich wie			
	Förderschwerpunkt Sehen	15			
	Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation	28			
	Förderschwerpunkt Sprache	35			
	Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung	171			

¹⁾ Saldo (Aufwendungen-Erträge): 3.658.865 € / 13,02 €/EW (Eigenmittel)

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

		Aufwendu	ngen	Finanzierung durch
		€	€/EW	durch
7.	Landesbetreuungsamt			
	Das Landesbetreuungsamt im LWL ist zuständig für die Anerkennung und finanzielle Förderung von Be- treuungsvereinen in Westfalen-Lippe. Neben dem Führen von Betreuungen ist es deren Ziel, neue ehren- amtliche Betreuerinnen und Betreuer zu gewinnen.			
	Zuschüsse an 2 Betreuungsvereine mit Standort im Kreis Warendorf	65.009	0,23	Landesmittel außerhalb des Haushalts
Sozialbereich insgesamt (Positionen 1 7.)		197.248.114	701,72	
(PC	ositionen 1 7.)			

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

		Aufwendungen		Finanzierung durch	
		€	€/EW	duicii	
8.	LWL-Kultur				
	Der vorliegende Bericht erfasst im Bereich der Kultur ausschließlich finanzielle Leistungen (im Wesentlichen Zuweisungen an öffentliche und private Stellen) in den Mitgliedskörperschaften.				
	Anhand von Finanzzahlen lassen sich die kulturellen Aktivitäten des LWL jedoch nicht vollständig darstellen. So ist etwa der Betrieb von Museen, Kulturdiensten, Ämtern und Instituten mit dem dort tätigen hochqualifizierten Personal an dieser Stelle nicht erfasst.				
8.1	Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur				
	In der LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen kümmern sich vier Fachreferate um Inventarisierung und Bauforschung, praktische Denkmalpflege und Baukultur, Restaurierung und Dokumentation sowie Städtebau und Landschaftskultur. Daneben ist die LWL-Archäologie für Westfalen für die Bodendenkmäler einschließlich der paläontologischen Bodendenkmalpflege zuständig.				
	Förderung der Denkmalpflege im Kreis Warendorf	40.973	0,15		
	davon:				
	Bau- und Kunstdenkmäler	12.598	0,05	Eigenmittel	
	Technische Kulturdenkmäler	_	_	Eigenmittel	
	 Bodendenkmäler 	28.375	0,10	rd. 99 % Landes- mittel im Hausha	
	Gefördert wurden folgende Objekte bzw. Grabungen:			rd. 1% Eigenmit	
	 ein Bildstock in Everswinkel 				
	 mehrere Gebäude in Sassenberg 				
	 die ehemalige J\u00fcdische Synagoge in Telgte 				

19

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

	Aufwendu	ngen	Finanzierung
	€	€/EW	durch
 die Kath. Kirche Ss. Cosmas und Damian in Wadersloh sowie 			
 Grabungen (bzw. deren Nachbereitungen) in Ahlen und in der Stadt Warendorf 			
3.2 Archivförderung			
Das LWL-Archivamt für Westfalen berät und fördert die Träger kommunaler und privater Archive. In eigener Werkstatt restauriert es Dokumente und Papier.			
Der LWL hat zur Erhaltung und Einrichtung von Archivbeständen im Kreis Warendorf Mittel aufgewendet in Höhe von:	_	_	Eigenmittel
3.3 Museumsförderung			
Das LWL-Museumsamt für Westfalen unterstützt Museen und Gedenkstätten durch fachliche und finanzielle Förderung in den Bereichen Bau und Einrichtung, Dokumentation, Restaurierung sowie Museumspädagogik.			
Die Zuschüsse an			
 das RELiGIO - Westfälisches Museum für religiöse Kultur in Telgte und das Museum Abtei Liesborn in Wadersloh 			
betragen:	12.132	0,04	Eigenmittel

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

	Aufwendun	gen	Finanzierung
	€	€/EW	durch
3.4 Kulturförderung			
Der LWL fördert den Kulturbetrieb in Westfalen-Lippe, indem er Zuschüsse an Theater/Bühnen, Orchester und Institutionen aus Wissenschaft und Forschung gewährt sowie den Bereich der Bildenden Kunst fördert. Auch fördert der LWL den Zugang zu Kunst und Kultur, indem er Fahrten zu den LWL-Museen und Gedenkstätten fördert.			
Die Fördermittel an Empfänger:innen im Kreis Warendorf betragen:	97.236	0,35	Eigenmittel
Sie verteilen sich auf			
die Stadt Beckum			
• die Burgbühne Stromberg e.V. in Oelde			
die Kulturgut Haus Nottbeck GmbH in Oelde			
 die Kulturstiftung Westpreußen - Westpreußi- sches Landesmuseum in der Stadt Warendorf 			
 Schulen und Kindertagesstätten in Ahlen, Beckum, Oelde, Ostbevern, Sendenhorst, Telgte, Wadersloh und der Stadt Warendorf (Mobilitätsfonds) und 			
 Zuschüsse für Publikationen an eine Privat- person in Drensteinfurt 			
LWL-Kultur insgesamt	150.341	0,54	

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene des Kreises

		Aufwendun	gen ¹⁾		istungsbe- igte ²⁾
		€	€/EW	Kinder und Jugendliche	Erwachsene
9.	Zusammenfassung - Aufwendungen				
9.1	Übersicht über die Leistungen der Eingliederungshilfe des SGB IX für Menschen aus dem Kreis Warendorf zur				
	Medizinischen Rehabilitation darunter	667.097	2,38	197	
	• Interdisziplinäre Frühförderung	620.520	2,21	197	
	Soziale Teilhabe darunter	67.428.603	239,87	754 ³⁾	2.046 ³⁾
	Solitäre Frühförderung	1.183.626	4,21	313	
	Kindertagesbetreuung	4.840.952	17,22	600	
	 Assistenzleistungen für erwachsene Menschen mit Behinderungen, darunter Leistungen in besonderen Wohnformen (ehemals Stationäres Wohnen 4) außerhalb von besonderen Wohnformen (ehemals Ambulant Betreutes Wohnen) 	42.083.473 12.076.161	149,71 42,96		859 1.233
	Betreuung in einer Pflegefamilie	955.947	3,40	18	23
	• Erwerb und Erhalt praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten (insb. Tagesstruktur und Tagesstätten)	3.756.827	13,37		262
	• Ambulante Hilfe zur Pflege neben Eingliede- rungshilfe	227.131	0,81		8
	nachrichtlich solitäre stationäre Hilfe zur Pflege	2.137.573	7,60		239
	Teilhabe an Bildung	3.477.511	12,37	14	26
	Teilhabe am Arbeitsleben darunter	31.465.757	111,94		1.635
	• Werkstatt für behinderte Menschen	31.148.720	110,81		1.600
	Eingliederungshilfe insgesamt	103.038.968	366,56	992 3)	2.916 ³⁾
	davon Kinder und Jugendliche	8.515.692	30,29		
	Erwachsene	94.523.276	336,27		

Zeichenerklärung: "-" nichts vorhanden; "." Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten 1) entspricht dem Begriff Eingliederungshilfeaufwand (brutto) aus dem Jahresabschluss

²⁾ Leistungsberechtigte im Jahresdurchschnitt 2022

³⁾ Anzahl der Leistungsberechtigten, die eine oder mehrere verschiedene Leistungsarten erhalten haben

⁴⁾ ohne existenzsichernde Leistungen

Daten auf Ebene des Kreises





Hinweis:

Neue Zuständigkeiten des LWL ab dem Berichtsjahr 2020 im Bereich der Eingliederungshilfeleistungen für Kinder und Jugendliche (gemäß AG SGB IX NRW).

23

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

	Aufwendu	ngen
	€	€/EW
9.2 Aufwendungen insgesamt		
In der folgenden Übersicht werden alle Aufwendungen des LWL im Kreis Warendorf nach Aufgabengebieten zusammengefasst dargestellt.		
1. LWL-Inklusionsamt Soziale Teilhabe	69.555.069	247,44
2. LWL-Inklusionsamt Arbeit	32.667.745	116,22
3. LWL-Amt für Soziales Entschädigungsrecht	3.711.935	13,21
4. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	8.515.692	30,29
5. LWL-Landesjugendamt	78.249.878	278,38
6. LWL-Förderschulen	4.482.786	15,95
7. Landesbetreuungsamt	65.009	0,23
8. LWL-Kultur	150.341	0,54
Aufwendungen insgesamt	197.398.455	702,26

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

10. LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit

10.1 Leistungsberechtigte nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle enthält die durchschnittliche Anzahl der Leistungsberechtigten der wichtigsten Leistungsarten im Rahmen der Eingliederungshilfe im Jahr 2022 (S. 5, 6 und 8).

			darunter	
Gemeinde	Leistungs- berechtigte insgesamt ¹⁾	Leistungen in besonderen Wohnformen	Leistungen außerhalb von besonderen Wohnformen	Teilhabe am Arbeitsleben
Ahlen Beckum Beelen Drensteinfurt	660 482 36 113	190 129 10 35	321 209 17 45	328 271 21 67
Ennigerloh	220	65	94	137
Everswinkel Oelde Ostbevern Sassenberg Sendenhorst	78 268 96 111 115	28 75 26 32 40	27 98 41 42 47	51 161 50 74 76
Telgte Wadersloh Warendorf Nicht zurechenbar	192 104 415 26	79 38 112	72 30 190	96 63 240 -
Kreis Warendorf	2.916	859	1.233	1.635

¹⁾ Anzahl der Leistungsberechtigten, die eine oder mehrere verschiedene Leistungsarten erhalten haben

25

A. Regionale Leistungsübersicht - Aufwendungen

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

10.2 Aufwendungen nach dem Herkunftsprinzip

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Rahmen der Eingliederungshilfe (S. 5, 6 und 8) auf die einzelnen Städte und Gemeinden im Kreisgebiet verteilen. Dabei wird die Herkunft der Leistungsberechtigten berücksichtigt.

		darunter				
Gemeinde	Insgesamt	Leistungen in besonderen Wohnformen	Leistungen außerhalb von besonderen Wohnformen	Teilhabe am Arbeitsleben		
A I. I	20 252 547	0 274 245	2.055.075	6 206 700		
Ahlen	20.253.517	9.374.345	2.955.975	6.296.799		
Beckum	14.392.820	5.949.468	1.832.285	5.218.105		
Beelen	1.172.432	465.868	158.541	414.877		
Drensteinfurt	3.820.857	1.739.584	615.975	1.268.916		
Ennigerloh	7.005.766	3.208.530	744.246	2.626.840		
Everswinkel	3.499.793	1.295.640	599.632	975.357		
Oelde	8.441.686	3.756.671	795.447	3.118.317		
Ostbevern	3.052.002	1.351.977	455.498	975.036		
Sassenberg	3.905.975	1.634.137	446.104	1.418.773		
Sendenhorst	4.198.292	1.904.400	456.701	1.465.203		
Telgte	7.179.521	3.753.585	601.802	1.863.523		
Wadersloh	4.036.081	1.988.802	516.611	1.228.476		
Warendorf	13.564.534	5.660.466	1.897.344	4.595.535		
Nicht zurechenbar	-	-	-	-		
Kreis Warendorf	94.523.276	42.083.473	12.076.161	31.465.757		

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

11. LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche (S. 12 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

		Loistungon			davon				LWL-Soziale
Gemeinde	Leistungen zur medizini- schen Reha- bilitation	Leistungen zur Sozialen Teilhabe für Kinder und Jugendliche	Inklusive Kindertages- betreuung	Heilpäd. und komb. Kin- dertagesein- richtungen	Heilpäd. Leistungen im Rahmen der Frühför- derung	Betreuung und Erzie- hung in einer Pflegefamilie	Leistungen über Tag und Nacht	Leistungen zur Teilhabe an Bildung	Teilhabe für Kinder und Jugendliche Insgesamt
Ahlen	111.670	1.600.372	914.971	432.736	153.486	99.179	-	401.929	2.113.971
Beckum	69.784	868.087	552.484	59.936	127.472	65.004	63.191	420.431	1.358.302
Beelen	32.296	198.852	132.286	34.611	31.955	-	-	-	231.148
Drensteinfurt	39.109	209.504	164.562	10.130	6.608	28.204	-	-	248.613
Ennigerloh	20.179	373.459	213.848	66.691	45.197	47.723	-	35.852	429.490
Everswinkel	30.819	188.673	154.127	16.040	18.506	-	-	-	219.492
Oelde	90.147	525.047	305.498	96.157	90.743	32.649	-	92.852	708.046
Ostbevern	13.835	185.589	141.849	10.130	33.610	-	-	_	199.424
Sassenberg	39.657	406.517	216.051	33.767	93.624	63.075	-	1.654	447.828
Sendenhorst	4.598	340.017	180.835	-	27.058	132.124	-	-	344.615
Telgte	27.570	420.066	252.612	16.039	81.774	69.641	_	80.326	527.962
Wadersloh	8.665	289.764	167.319	94.389	28.056	_	_	-	298.429
Warendorf	70.236	759.980	524.922	48.962	134.394	51.702	-	185.058	1.015.274
Nicht zurechenbar	61.955	311.143	-	-	311.143	-	-	-	373.098
Kreis Warendorf	620.520	6.677.070	3.921.364	919.588	1.183.626	589.301	63.191	1.218.102	8.515.692

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

12. LWL-Landesjugendamt Westfalen

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Jugendhilfe (S. 14 ff.) auf die einzelnen Jugendämter im Kreisgebiet verteilen.

Jugendamt	Förderung der Tageseinrichtungen und Tagespflege für Kinder	Kinder- und Jugendförderung	Förderung der Erziehung in der Familie	Insgesamt
Ahlen Beckum Oelde	12.391.019 8.254.015 6.900.128	251.679 99.714 76.807	951.147 389.148 27.200	13.593.845 8.742.877 7.004.135
Kreisjugendamt Warendorf	47.125.389	405.495	1.378.137	48.909.021
Kreis Warendorf	74.670.551	833.695	2.745.632	78.249.878

Daten auf Ebene der Gemeinden bzw. auf Ebene der Jugendämter

13. LWL-Kultur

Die folgende Tabelle gibt einen Überblick darüber, wie sich die Aufwendungen im Bereich Kultur (S. 18 ff.) auf die einzelnen Gemeinden im Kreisgebiet verteilen.

		Denkmalpflege		Archiv-	Museums-	Kultur- förderung	Insgesamt
Gemeinde	Bau- denkmäler	Techn. Kultur- denkmäler	Boden- denkmäler	förderung	förderung		
Ahlen	_	-	5.250	_	_	2.735	7.985
Beckum	-	-	-	-	-	5.880	5.880
Beelen	-	-	-	-	-	-	-
Drensteinfurt	-	-	-	-	-	500	500
Ennigerloh	-	-	-	-	-	-	-
 Everswinkel	1.744	-	-	-	-	-	1.744
Oelde	-	-	-	-	-	17.538	17.538
Ostbevern	-	-	-	-	-	38	38
Sassenberg	6.000	-	-	-	-	-	6.000
Sendenhorst	-	-	-	-	-	695	695
 Telgte	2.854	-	-	-	11.526	910	15.290
Wadersloh	2.000	-	-	-	606	1.190	3.796
Warendorf	-	-	23.125	-	-	67.750	90.875
Nicht zurechenbar	-	-	-	-	-	-	-
Kreis Warendorf	12.598	-	28.375	-	12.132	97.236	150.341

B Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften

Mio. €

					Leistungen u	ınd Zahlungsau	fwand 1)			
Mitgliedskörperschaft	gezahlte Landschafts- umlage	LWL-Inklusi- onsamt Soziale Teilhabe	LWL-Inklu- sionsamt Arbeit	LWL-Amt für Soziales Entschädi- gungsrecht	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	LWL-Landes- jugendamt Westfalen	LWL-Förder- schulen	Landesbe- treuungsamt	LWL-Kultur	Gesamt
Kreisfreie Städte										
Bielefeld	115,3	121,9	41,2	6,0	13,5	96,3	4,1	0,1	0,1	283,2
Bochum	126,0	83,5	23,3	3,0	8,6	85,9	3,9	0,2	0,1	208,5
Bottrop	33,7	26,2	8,9	1,4	3,8	29,7	1,0	0,0	0,0	71,0
Dortmund	236,5	154,1	41,7	4,8	20,4	156,2	8,0	0,3	0,1	385,6
Gelsenkirchen	103,1	66,8	23,5	2,2	9,4	60,9	4,6	0,0	0,0	167,6
Hagen	65,0	45,8	17,2	1,3	7,4	45,8	3,7	0,1	0,1	121,4
Hamm	56,0	47,0	16,5	1,9	6,6	50,7	3,2	0,1	0,0	126,0
Herne	53,7	38,0	14,0	1,4	4,0	39,0	2,5	0,1	0,0	99,0
Münster	98,7	88,6	26,6	2,8	11,6	95,9	4,7	0,3	0,4	230,9

¹⁾ Die Aufwendungen sind zum Teil auch durch Landes- und Bundesmittel finanziert. Vgl. dazu die Erläuterungen bei den jeweiligen Aufgabenfeldern. Nicht berücksichtigt sind Arbeitsplatzeffekte sowie Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime) und der LWL-Kulturstiftung, da diese außerhalb der Landschaftsumlage refinanziert sind.

B. Regionale Leistungsübersicht - Gesamtübersicht über alle Mitgliedskörperschaften

Mio. €

					Leistungen ι	ınd Zahlungsau	fwand 1)			
Mitgliedskörperschaft	gezahlte Landschafts- umlage	LWL-Inklusi- onsamt Soziale Teilhabe	LWL-Inklu- sionsamt Arbeit	LWL-Amt für Soziales Entschädi- gungsrecht	LWL-Soziale Teilhabe für Kinder und Jugendliche	LWL-Landes- jugendamt Westfalen	LWL-Förder- schulen	Landesbe- treuungsamt	LWL-Kultur	Gesamt
Kreise										
Kreis Borken	101,8	97,5	41,0	4,0	14,2	113,4	3,9	0,2	0,2	274,5
Kreis Coesfeld	56,8	57,2	23,1	3,2	9,8	77,9	2,3	0,1	1,0	174,5
Ennepe-Ruhr-Kreis	93,9	75,4	24,2	3,1	8,4	78,6	4,0	0,0	0,0	193,8
Kreis Gütersloh	120,2	70,3	31,9	3,1	13,2	100,1	3,8	0,1	0,0	222,5
Kreis Herford	71,2	57,9	21,6	2,0	11,0	66,2	3,1	0,0	0,5	162,2
Hochsauerlandkreis	73,4	69,4	29,6	3,3	8,3	60,7	5,5	0,2	0,1	177,2
Kreis Höxter	36,8	36,2	19,8	2,0	7,4	34,3	1,3	0,0	0,1	101,2
Kreis Lippe	97,9	74,9	36,4	4,0	12,0	92,8	3,1	0,0	2,0	225,2
Märkischer Kreis	120,7	104,4	36,6	3,8	13,0	92,4	8,1	0,1	0,1	258,4
Kreis Minden-Lübbecke	93,3	90,9	36,3	3,2	10,7	72,3	3,8	0,2	0,1	217,5
Kreis Olpe	41,0	31,6	11,9	1,6	4,7	38,4	2,9	0,0	0,1	91,2
Kreis Paderborn	88,7	61,3	30,1	2,2	9,5	92,7	4,1	0,1	0,2	200,1
Kreis Recklinghausen	187,0	156,7	54,5	5,8	21,2	161,4	8,8	0,2	1,2	409,9
Kreis Siegen-Wittgenstein	83,2	61,4	20,5	2,0	6,8	71,0	3,0	0,0	0,4	165,1
Kreis Soest	84,7	76,6	30,6	3,9	12,3	80,6	5,3	0,2	0,2	209,5
Kreis Steinfurt	121,1	112,8	50,6	4,7	20,0	142,9	5,8	0,2	0,1	337,1
Kreis Unna	115,1	93,6	35,3	3,4	16,2	99,3	4,7	0,1	0,7	253,2
Kreis Warendorf	76,2	69,6	32,7	3,7	8,5	78,2	4,5	0,1	0,2	197,4
nicht zurechenbar		6,4	5,4	18,3	28,7	8,7	4,0	-	1,1	72,6
Insgesamt	2.551,1	2.076,1	785,2	102,1	321,2	2.222,4	117,4	3,2	8,9	5.636,3

¹⁾ Die Aufwendungen sind zum Teil auch durch Landes- und Bundesmittel finanziert. Vgl. dazu die Erläuterungen bei den jeweiligen Aufgabenfeldern. Nicht berücksichtigt sind Arbeitsplatzeffekte sowie Leistungen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes, Forensische LWL-Kliniken, LWL-Kinder- und Jugendheime) und der LWL-Kulturstiftung, da diese außerhalb der Landschaftsumlage refinanziert sind.

C Landschaftsumlage und Finanzstruktur des LWL

Der Kreis Warendorf hat an Landschaftsumlage gezahlt:

	Mio. €	€/EW	nachrichtlich: Hebesatz in %
2022	76,2	274,40	15,55
2023	85,9	305,50	16,20

Finanzstruktur des LWL in 2022

	Mio. €	Anteil in %
Ordentliche Erträge	3.715,1	100
 Zuwendungen und allgemeine Umlagen 		
Landschaftsumlage	2.551,1	69
Schlüssel- und Bedarfszuweisungen	650,0	17
sonstige Zuwendungen und allgemeine Umlagen	123,8	3
Sonstige Transfererträge ¹⁾	139,2	4
 Kostenerstattungen und Kostenumlagen ²⁾ 	83,9	2
Übrige ordentliche Erträge ³⁾	167,1	5

u.a. Erträge der Sozialhilfe durch Ersatzleistungen Dritter
 u.a. Ausgleichsverfahren zur Finanzierung der Altenpflegeausbildung
 u.a. öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für Leistungen des LWL an Dritte (z.B. Kliniken, BLB, KVW), Zinsen

32

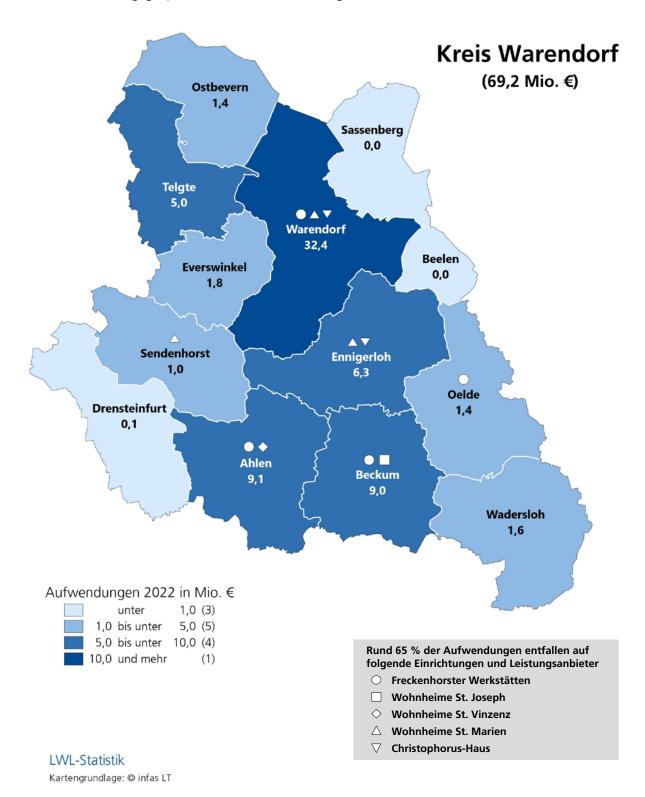
D. LWL als Standortfaktor

1. Einrichtungen und Beschäftigte des LWL im Kreis Warendorf

Aufgabenbereich	Anzahl Beschäftigte 30.06.2022
Krankenhäuser	14
Außenstellen der LWL-Universitätsklinik Hamm: LWL-Tagesklinik Warendorf und LWL-Institutsambulanz Warendorf	14
Förderschulen und Schulen für Kranke	27
LWL-Förderschule, Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung, Oelde	27
Jugendhilfe	-
Kultur	-
Beschäftigte insgesamt	41

2. Aufwendungen der Eingliederungshilfe am Ort der Leistungserbringung

In der folgenden Karte werden die Aufwendungen für Eingliederungshilfe der LWL-Inklusionsämter Soziale Teilhabe und Arbeit in der jeweiligen Stadt bzw. Gemeinde, in der die Leistung erbracht wird, dargestellt. Dabei werden Leistungsberechtigte auch berücksichtigt, wenn sie nicht aus dem Kreisgebiet stammen. Darüber hinaus bietet der LWL im Rahmen der Teilhabeplanung Beratungs- und Bedarfsermittlungsgespräche vor Ort in seinen Regionalbüros an.

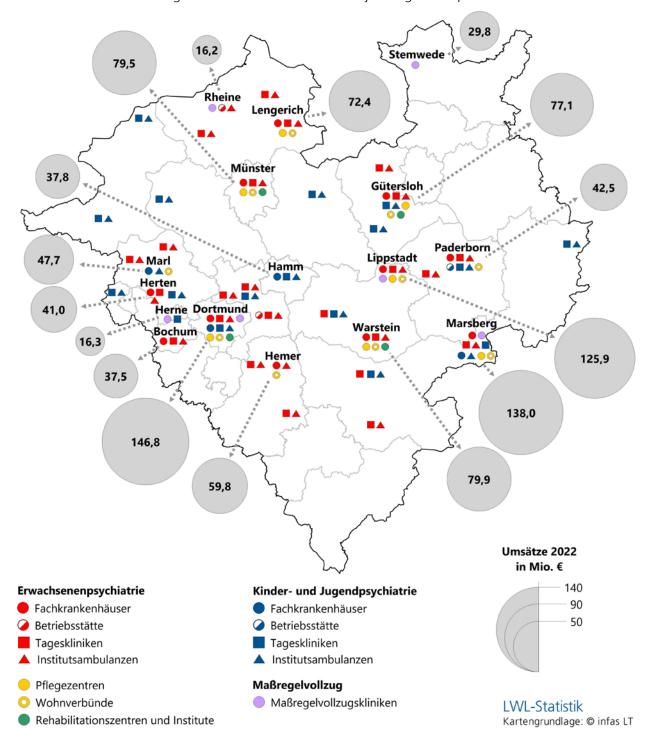


3. LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen und LWL-Maßregelvollzug

Die rund 13.000 Beschäftigten des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs sorgen jährlich mit mehr als 240.000 Behandlungen für Menschen mit psychiatrischen Erkrankungen oder auch geistigen Behinderungen. Zudem werden in den LWL-Maßregelvollzugskliniken rund 1.200 Patienten behandelt. In den über 130 Einrichtungen (u.a. Kliniken, Reha-Einrichtungen, Wohnverbünde und Pflegezentren) werden so jährlich mehr als 1 Mrd. € an Umsätzen erwirtschaftet.

3.1 Standorte und Umsätze

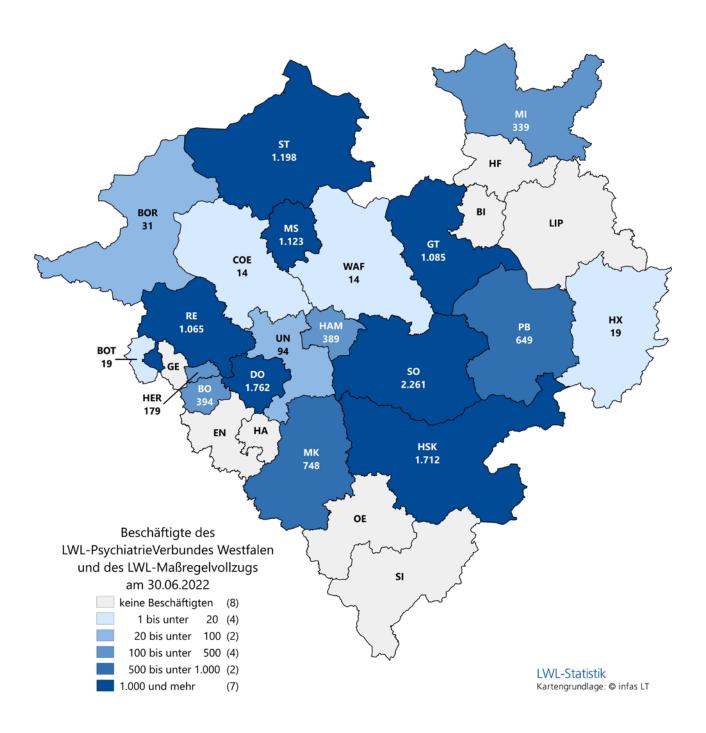
In der nachfolgenden Karte werden die Standorte der Einrichtungen und Außenstellen des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs dargestellt. Darüber hinaus enthält die Karte die Umsätze der Einrichtungen nach dem Betriebssitz der jeweiligen Hauptstelle.



3.2 Beschäftigte in den Mitgliedskörperschaften

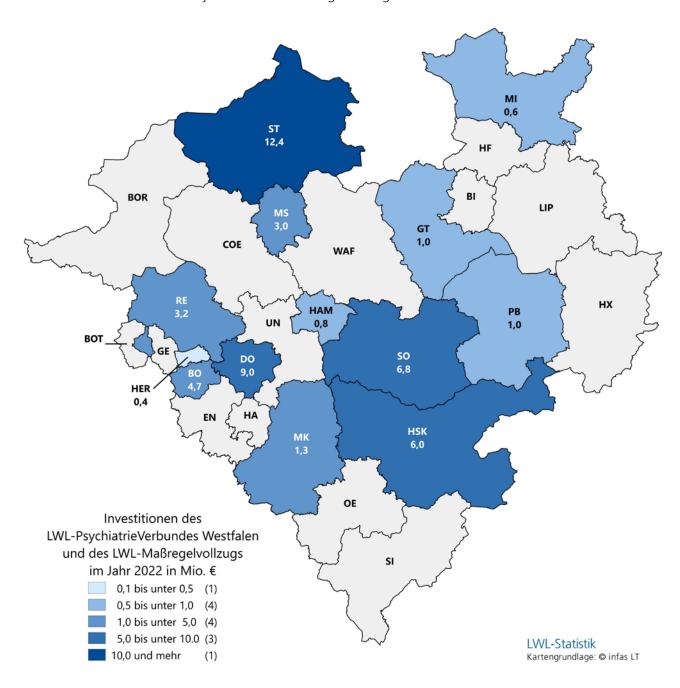
In der nachfolgenden Karte wird dargestellt, wie sich die rund 13.000 Beschäftigten des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs auf die jeweiligen Mitgliedskörperschaften des LWL verteilen.

Weitere Einzelheiten zu den Beschäftigten des LWL im Kreis Warendorf finden Sie auf Seite 32.



3.3 Investitionen in den Mitgliedskörperschaften

In der nachfolgenden Karte werden die Investitionen der Einrichtungen des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen und des LWL-Maßregelvollzugs im Jahr 2022 dargestellt. Die Investitionen sind nach dem Betriebssitz der jeweiligen Hauptstelle ausgewiesen. Insgesamt sind in Westfalen-Lippe 50,2 Mio. € in die Immobilien im Bereich Psychiatrie und Maßregelvollzug investiert worden.



Das ist der LWL 2023



7,9 Mrd.

Euro "Umsatz"



Behandlungen in LWL-Kliniken



100.000

Menschen erhalten Leistungen der Eingliederungshilfe

200

LWL-Einrichtungen in Westfalen-Lippe

20.000

Mitarbeiter:innen



LWL-Museen

er LWL kümmert sich mit über 200 Einrichtungen wie Kliniken für Psychiatrie, spezialisierten Förderschulen und vielseitigen Museen um gleichwertige Lebensverhältnisse für die 8,3 Millionen Menschen in Westfalen-Lippe. Mit Hilfe seiner 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzt der LWL auf Innovation, fördert Inklusion und stärkt die Region.

6.100

Schüler:innen in LWL-Förderschulen

